

Kräutergarten eingeweiht



KEVELAER. Am späten Nachmittag des Jubiläumstages (1. Juni) wurde der Kräuterhochgarten an der St. Antoniuskirche unter musikalischer Begleitung durch Kirchenmusiker Christian Franken offiziell eingeweiht. Simone Schönell, die Vorsitzende des Pfarreirates St. Antonius, erzählte, wie es zu der Idee des Kräutergartens als Beitrag zum 375-jährigen Wallfahrtsbestehen der Stadt gekommen war. Aus allen fünf Gemeinden der Pfarrei St. Antonius und aus der Nachbarpfarrei St. Marien waren Vertreter gekommen, die einen Topf

voller Erde aus ihren Gemeinden mitbrachten und in das Hochbeet legten. „Dieser Kräutergarten soll ein Ort der Begegnung, des Innehaltens, der Fülle werden und im Lauf der Zeit weiter wachsen“, sagte Pastor Andreas Poorten. „Er soll ein Zentrum des gemeinsamen Wachstums des Glaubens auch in unserer Stadt werden“. Ausdrücklich lud er dazu ein, die Kräuter nicht nur mit den Augen und der Nase, sondern auch mit dem Mund zu bestaunen: „Anfassen und Probieren sind ausdrücklich erlaubt.“

Text/Foto: Doris de Boer